

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten June Tomiak (GRÜNE)

vom 20. August 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. August 2020)

zum Thema:

Zum Stand der Renaturierung der Panke

und **Antwort** vom 16. September 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. Sep. 2020)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Frau Abgeordnete June Tomiak (Grüne)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/24692
vom 20. August 2020
über Zum Stand der Renaturierung der Panke

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie bewertet der Senat den aktuellen Zustand der Panke in Bezug auf die Zielvorgabe der EU-Wasser-Rahmen-Richtlinie, nach der alle Gewässer bis 2015 in einen „guten ökologischen“ und „guten chemischen Zustand“ zu bringen sind? Welche aktuellen Erkenntnisse liegen zu den biologischen und chemischen Qualitätskomponenten vor? Bitte ausführen.

Antwort zu 1:

Der Oberlauf der Panke soll bis 2027 einen guten ökologischen Zustand und der Unterlauf der Panke ein gutes ökologisches Potenzial gemäß der EU-Wasserrahmenrichtlinie erreichen. Beide Zielstellungen werden noch nicht erreicht. Betroffen sind alle Biokomponenten, die für die Bewertung herangezogen werden. Durch die fehlende Durchgängigkeit fehlen u.a. flusstypische Fische im Oberlauf und Unterlauf. Die naturferne Gewässerstruktur und Belastungen durch diverse stoffliche Einträge (Mischwasser, behandeltes Abwasser aus dem Klärwerk Schönerlinde) führen zu Defiziten (Artenarmut) bei der wirbellosen Fauna. Zu hohe Nährstoffkonzentrationen führen zu starkem Algenaufwuchs und wirken einer artenreichen Gewässerflora entgegen. Jedoch treten in der Panke keine Sauerstoffdefizite oder Fischsterben auf. Der ökologische Zustand wird durch regelmäßige Untersuchungen ausgewertet. Die Ergebnisse fließen in die Planungen zur Renaturierung der Panke und die Maßnahmen zur stofflichen Entlastung der Panke (u.a. 4. Reinigungsstufe Klärwerk Schönerlinde) ein. Der Oberlauf der Panke wird insgesamt mit der ökologischen Zustandsklasse „unbefriedigend“ und der Unterlauf mit „schlecht“ bewertet.

Im Unterlauf der Panke führen Regenwassereinleitungen zu einer Überschreitung der Umweltqualitätsnormen (UQN) für Kupfer und Zink sowie für die polyzyklischen

aromatischen Kohlenwasserstoffe (PAK). Darüber hinaus wird die UQN für das Insektizid Imidacloprid, welches nach aktuellem Kenntnisstand über den Ablauf des Klärwerks Schönerlinde in das Gewässer gelangt, überschritten. Unabhängig von den speziellen lokalen Einleitungen verfehlt die Panke aufgrund der bundesweit flächendeckenden ubiquitären Überschreitungen der UQN für Quecksilber und Bromierte Diphenylether (Flammschutzmittel) den guten chemischen Zustand. Diese Stoffe sind überall in der Umwelt anzutreffen, werden über verschiedene Pfade (z.B. Luft) in die Gewässer eingetragen und sind durch Einzelmaßnahmen nicht zu entfernen.

Frage 2:

Wie bewertet der Senat den aktuellen Stand der Maßnahmen zur Renaturierung der Panke auch in Bezug auf die EU-Wasser-Rahmen-Richtlinie. Bitte ausführen.

Frage 3:

Welche Maßnahmen bzw. Planungsschritte hat der Senat unternommen bzw. plant der Senat, um die ausstehende vollständige Umsetzung der EU-Wasser-Rahmen- Richtlinie zu erreichen? Bitte ausführen.

Antwort zu 2 und 3:

Zur Zielerreichung sind sowohl Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserqualität als auch der Gewässerstruktur erforderlich. Die Querbauwerke im Schlosspark Schönhausen und Schlosspark Buch wurden bereits durch Fischwanderhilfen ersetzt. Weitere strukturverbessernde Maßnahmen sind Teil der in 2019 planfestgestellten Planung:

- Herstellen der Durchgängigkeit an den verbliebenen Querbauwerken
- Einbau von Strukturen wie Totholz, Gabionen und Störsteinen im vorhandenen Profil (Ersatzstrukturen)
- Einseitige Aufweitungen, Anlage von Sekundärauen
- Fördern der eigendynamischen Entwicklung
- Neuprofilierung eines typgemäßen Gewässerlaufs
- Reaktivierung der Aue

Zur Reduzierung der stofflichen und hydraulischen Belastungen aus Regenwassereinleitungen sind Maßnahmen zur Behandlung und Rückhalt des Regenwassers sowie zur Abkopplung geplant.

Im Hinblick auf die Überschreitung der UQN für Imidacloprid wird geprüft, ob die Einleitung durch den geplanten Bau einer zusätzlichen Verfahrensstufe zur Spurenstoffentfernung auf dem Klärwerk Schönerlinde reduziert werden kann.

Frage 4:

Bis wann plant der Senat die Zielvorgaben der EU-Wasser-Rahmen-Richtlinien für die Panke vollständig umzusetzen? Bitte ausführen.

Antwort zu 4:

Die bauliche Umsetzung der an der Panke geplanten Maßnahmen soll ab 2021 in Einzelabschnitten oder Einzelobjekten erfolgen. Der genaue Ablauf wird nach der Bestimmung aktualisierter hydrologischer Grundlagen festgelegt.

Frage 5:

Die Planungen & die Umsetzung der Renaturierung der Panke ziehen sich bereits über viele Jahre. Gab es etwaige Verzögerungen des Planungs- oder Umsetzungs-Prozesses? Falls ja, bitte ausführen.

Antwort zu 5:

Verzögerungen sind im Prozess des Planfeststellungsverfahrens eingetreten. Der bestandkräftige Planfeststellungsbeschluss lag am 27.12.2019 vor. Maßgeblich für die eingetretenen Verzögerungen waren neben den Personalengpässen bei der Planfeststellungsbehörde insbesondere die Einwendungen von Betroffenen und hier speziell des Bezirkes Pankow. Die Punkte und die Anpassung der Unterlagen wurden im Bericht rote Nummer 2914 an den Hauptausschuss vom 21.06.2016 detailliert erläutert.

Berlin, den 16.09.2020

In Vertretung

Stefan Tidow
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz